

Preise im Wert von  
**23.000 €**

**LESERWAHL: JETZT MITMACHEN UND GEWINNEN!**

7/2014 JULI / AUGUST

Deutschland: € 6,- A: € 6,70 / CH: sfr 12,- / BeNeLux: € 7,-

www.connected-home.de

**CONNECTED  
HOME**

# CONNECTED HOME

MODERN UND VERNETZT WOHNEN

18 Seiten Ratgeber  
**VERNETZT  
BAUEN**

Finden Sie das richtige  
Hausautomations-System



Smart Home Revolution

# APPLE STEUERT DAS HAUS



**Praxis-Test**  
Heimvernetzungssystem

**CONNECTED  
HOME**  
Testurteil · 7/2014  
Heimvernetzungs-  
System

PREIS-LEISTUNG  
**SEHR GUT**  
PRAXIS-TEST  
**SEHR GUT**

**digitalSTROM**



für den perfekten Garten

**digitalSTROM**

So gut ist die Haus-  
steuerung wirklich

**Fitness-Armbänder**

von Fitbit, Nike, Garmin & Co.

**PLUS:** Clevere Fertighäuser für jeden Geschmack





Unser **Testhaus**: ein gewöhnliches Reihenhauses in der oberbayerischen Marktgemeinde Markt Schwaben.

# ES LEBE DER TASTER!

digitalSTROM ist derzeit in aller Munde. Die Idee, die Elektronik eines Hauses über das vorhandene Stromnetz intelligent zu vernetzen, klingt brillant. Doch wie gut funktioniert das System wirklich? Wir haben den Praxistest gemacht.

Von Andreas Stumptner

**D**as Ziel unseres Tests: Wir möchten die komplette Beleuchtung eines Hauses intelligent steuern, und, sofern möglich, noch einige weitere Hausgeräte mit in die Vernetzung einbinden. Zum Einsatz soll das System von digitalSTROM kommen, einer Schweizer Firma, deren Smart-Home-Ansatz in

letzter Zeit für viel Aufsehen in der Branche sorgte. Insbesondere auf Fachmessen wie der Frankfurter Light & Building im April war das Konzept, die Haustechnik intelligent über bestehende Stromnetz zu steuern, ein großes Gesprächsthema.

Doch gutes Marketing ist das eine, funktionierende Technik oftmals das

andere. Wir wollen es daher genau wissen und bitten ein Installationsteam von digitalSTROM zum Einbau in unser Testhaus in Markt Schwaben, östlich von München.

Im Keller des vierstöckigen Reihenhauses beginnen die Arbeiten für die digitalSTROM-Experten René Förster und Thomas Rudolph, die unterstützt

Entscheidende Schritte: Aus Schaltern werden **Taster**, und die smarte Lüsterklemme wird integriert.



werden vom örtlichen media@home-Fachhändler Oliver Götze (siehe rechts). Die Fachmänner legen im Untergeschoss die Basis für das hausinterne, smarte Netzwerk. Ähnlich wie bei der bekannten Nachrüstlösung Powerline kommunizieren einbezogene Geräte und Sender später über das bereits im Haus vorhandene Stromnetz miteinander. Das hat den Vorteil, dass digitalSTROM, wie in unserem Fall, problemlos in einem Bestandsbau eingebaut werden kann, ohne Kabel verlegen oder gar Wände aufreißen zu müssen. Doch so simpel das klingt: Die Installation ist aufwendig und bedingt den Einsatz der Fachleute.

Zuerst schließen die Herren den digitalSTROM-Server sowie entsprechende -Meter zur Kommunikation und Strommessung in den jeweiligen Stromkreisen des Hauses direkt im Sicherungskasten im Keller an. Der Server wird mit einem einfachen WLAN-Adapter von TP Link verbunden, damit später Steuerung und Programmierung via Smartphone- bzw. Tablet-App oder PC möglich werden.

Noch besser und stabiler wäre die Netzwerk-Anbindung via Ethernet-Kabel, doch der Anschluss liegt im

Testhaus drei Etagen höher, im zweiten Stock. Eine Kabelverlegung über Leerrohre wäre zwar möglich, ist hier jedoch unnötig aufwendig, da das per FRITZ!Box 7390 bediente WLAN stabil läuft. Dank eines Signalverstärkers ist das kabellose Netz in allen Stockwerken einsatzbereit.

## Sonderwünsche beim Einbau

Parallel zur Installation im Sicherungskasten läuft in den ersten Wohnräumen der entscheidende Umbau, um Lampen, Leuchten und andere Geräte „smart“ einzubinden: Alle Lichtschalter, in unserem Fall allesamt klassische Kippschalter, werden durch Taster ersetzt. Die Taster sind nötig, weil sie zurückschlagen und daher eine Mehrfachbetätigung ermöglichen.

Letzteres ist der Clou bei digitalSTROM: Über jeden Taster lassen sich bis zu vier verschiedene Lichteinstellungen, also Szenarien, oder Stimmungen bedienen. Damit die Taster im Netzwerk erkannt werden, werden dahinter Lüsterklemmen eingebaut, die einen Steuerchip enthalten. Wo es möglich ist, werden die Lüsterklemmen außerdem direkt in Leuchten eingebaut.



## DAS TEAM

ZWEI DIGITALSTROM-EXPERTEN UND EIN FACHHÄNDLER HALFEN BEIM TEST

## „NIE MEHR IM DUMMEN HAUS“

Im Regelfall nimmt den digitalSTROM-Einbau ein Elektriker vor Ort vor. Wir haben in unserem Testfall die zwei besten Techniker des Anbieters eingeladen:

**René Förster** ist gelernter Fachinformatiker für Systemintegration und seit 2007 bei digitalSTROM. Förster lebt mit seiner Frau und seinem Sohn in Wetzlar.

**Thomas Rudolph** kam 2013 zu digitalSTROM und betreut als Vertriebsmanager Planer, Architekten und Elektriker. Rudolph ist gelernter Elektromeister und leitete bis 2013 als Geschäftsführer den Familienbetrieb Rudolph Elektroanlagen. Rudolph lebt mit seiner Frau und seinem Hund in Mannheim.

Beide sind sich einig: „digitalSTROM ist ein Smart-Home-System für jeden. digitalSTROM ist schnell zu installieren und überall nachrüstbar. Wir haben digitalSTROM beide auch in den eigenen vier Wänden – und können uns das Leben in einem ‚dummen Haus‘ heute gar nicht mehr vorstellen.“

Den beiden zur Seite stand **Oliver Götze**, der am Standort unseres Testhauses im oberbayerischen Markt Schwaben ansässige **media@home-Fachhändler**. Götze beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Thema Heimvernetzung und bietet entsprechende Services an.



**Expertentrio** (von links): René Förster, Thomas Rudolph (beide digitalSTROM) und Oliver Götze (media@home) wollten im CONNECTED-HOME-Test unter Beweis stellen, wie einfach und günstig der Einbau des Systems in einem Bestandsbau umzusetzen ist.

**media@home**  
www.mediaathome.de

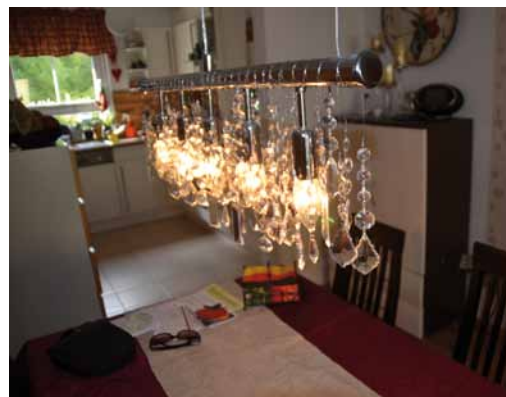
media@home ist die Fachhandelsmarke der Euronics-Gruppe und steht für hochkarätigen Service und beste Beratung bei Unterhaltungselektronik und Heimvernetzung. [www.mediaathome.de](http://www.mediaathome.de)



## SO VIEL KOSTET DAS SMARTE LICHT



digitalSTROM gilt – das belegt unser Test – als empfehlenswerte Nachrüstlösung für private Bestandsbauten. Dennoch ist das System nichts für Heimwerker und Selbstbauer. Installation durch Fachleute und Hardware sind nötig und haben ihren Preis. In unserem Testhaus wurden insgesamt 49 Geräte, sieben digitalSTROM-Meter, drei Filter und ein Server verbaut. Materialwert: 6000 Euro. Die Kosten für die Elektriker liegen bei 1500 Euro. Unterm Strich stehen somit 7500 Euro plus Mehrwertsteuer.



Ob die abgebildete **Esszimmerlampe**, Tischleuchten, Vitrinen- oder Schrankbeleuchtung, alle Lichtquellen lassen sich integrieren.



Ungeahntes Zusammenspiel: Die zuvor getrennt bedienbaren **Steh- und Schrankleuchten** funktionieren nun gemeinsam per Taster.

Die Idee ist clever. Unzählige Anwendungen der Heimvernetzung funktionieren heute über Apps, die per Smartphone oder Tablet-Computer gesteuert werden. So auch digitalSTROM. Doch wenn die Technik im Alltag eine sinnvolle Verwendung finden soll, wird in der praktischen Anwendung häufig schnell klar: Niemand hat in seiner Wohnung oder seinem Haus ständig sein Mobilgerät bei sich. In zu vielen Alltagssituationen im Haushalt ist der Griff zum Lichtschalter der logischste Schritt.

Wir haben diesbezüglich daher einige Sonderwünsche: Im Badezimmer etwa hängt der Lüfter bislang direkt mit der Deckenlampe zusammen. Die Badspiegelbeleuchtung ist nur direkt am Spiegel selbst einschaltbar. Künftig soll alles über die beiden Taster an der Badezimmertür und neben dem Spiegel gesteuert werden. Im Heimkino möchten wir die indirekte Beleuchtung der Elektronik (AV-Receiver, Blu-ray-Player und Projektor) auch via Lichtschalter und per App regeln und zum Filmbeginn dimmen können.

In der Küche möchten wir die in der Dunstabzugshaube eingebaute und bislang nur dort schaltbare Lampe ebenso ins Netzwerk integrieren wie die Unterbauleuchte, deren Schalter nur mühsam erreichbar ist. Beide sollen gemeinsam mit der Deckenlampe über zwei verfügbare Taster bedienbar sein. Ähnlich gelagert ist unsere Bitte, die Nachttischlampen im Schlafzim-



Die Nachttischlampen erhalten einen **Schnurdimmer S**. So lassen sich alle Lampen und Stimmungen im Schlafzimmer vom Bett aus steuern.

mer einerseits per Taster an der Tür ansteuern, gleichzeitig aber das Deckenlicht auch über die neuen digitalSTROM-Schnurdimmer an den Nachttischlampen direkt vom Bett aus ein- und ausschalten zu können.

Zum guten Schluss kommt einer der neuesten Anwendungen des Schweizer Anbieters zum Einsatz: Unsere drei vorhandenen Philips-Hue-Leuchten im Wohnzimmer werden auf unseren Wunsch hin ins System integriert. Die intelligenten Glühbirnen sind ursprünglich über eine Hue-eigene App steuerbar. Nun lassen sie sich auch in die Stimmungen integrieren, die wir per Taster bedienen.

### Schneller als erwartet

Alle Installationswünsche werden vom Expertenteam anstandslos erfüllt. Ursprünglich hatten die Fachkräfte knapp zwei Tage für die Komplettinstallation veranschlagt. Doch schon am Ende des ersten Tages sind alle Lichtschalter und Lampen umgerüstet. Respekt!

Doch bevor Lampen, Leuchten und Taster wirklich intelligent interagieren, muss ihnen noch entsprechendes Wissen beigebracht werden. Dafür gibt es den digitalSTROM-Konfigurator. Die Plattform funktioniert Browser-basiert und kann per Desktop-Computer (PC oder Mac), Notebooks oder Tablets gestartet werden – und das jederzeit auch von unterwegs. Um bestmögliche Sicherheit zu gewährleisten, hat der Anbieter für den Cloud-Account einen doppelten Passwortschutz eingerichtet, um den Konfigurator zu öffnen. So soll verhindert werden, dass Unbefugte auf die Haussteuerung zugreifen können.

Im Konfigurator lassen sich für jeden Raum unzählige Szenen und Aktivitäten einrichten, Geräte, Schalter und Stecker zuordnen oder eine der digitalSTROM-eigenen Apps nutzen, darunter die Hue-App sowie Anwendungen zur Energieverbrauchsanzeige und Zeitschaltung, Anwesenheitssimulation, Einbindung von Bewegungsmeldern oder für Push- und Twitter-Nachrichten und vieles mehr.

Unsere Basisinstallation wird vom Expertenteam über den Konfigurator programmiert. Spannend wird jedoch erst dessen Benutzung im Alltag,

## EIN HAUS WIRD CLEVER VERNETZT



1 **Eingriff mit Hürden:** In der Küche wird die Beleuchtung der **Dunstabzugshaube** angeschlossen.

2 **Die passende Lichtstimmung im Heimkino** kann mit digitalSTROM per App (siehe oben) oder per Taster am Eingang betätigt werden.

3 **Klassische Deckenlampen** erhalten ebenfalls eine Lüsterklemme.

4 **Das Badlicht** ist jetzt mit und ohne Koppelung mit dem Lüfter nutzbar.

5 **Ein einfacher WLAN-Adapter**, in diesem Fall von TP Link, sorgt dafür, dass die Lichtsteuerung im Netzwerk des gesamten Hauses verfügbar ist. Alternativ wäre ein Anschluss via Ethernet-Kabel möglich.

wenn die Installateure nicht mehr vor Ort sind. Dann heißt es, sich selbst einen Überblick zu verschaffen in der sehr technisch angelegten Nutzeroberfläche. Diese ist nicht völlig selbst erklärend. Dennoch: Mit etwas Mühe-waltung lässt sich der Konfigurator recht gut beherrschen.

Stimmungen verändern oder an längerfristige Alltagserfahrungen anpassen, das lässt sich jederzeit auch über die digitalSTROM-App für iOS oder Android bewältigen, die man gratis aufs Smartphone oder Tablet lädt. Auch hier loggt man sich mit den persönlichen digitalSTROM-Zugangsdaten ein und kann leicht Szenarien einstellen.

## DER UMBAU des Sicherungskastens



VORHER

Der digitalSTROM-Einbau startet im Sicherungskasten. Oliver Götze (l.) und Thomas Rudolph installieren den digitalSTROM-Server dSS11, pro Raumbereich einen digitalSTROM-Meter dSM11, die Filter dSF12, welche die Verwendung im 230-Volt-Stromnetz ermöglichen, sowie ein dSN-Netzteil, das die Stromversorgung des Servers übernimmt.



NACHHER



# DER KONFIGURATOR

## STEUERZENTRALE UND HERZSTÜCK DES SYSTEMS



Nach der Installation der technischen Komponenten im Haus geht es für Thomas Rudolph (oben) ans finale Werk: Über den Browser-basierten Konfigurator ordnet der Experte Lampen den richtigen Räumen zu und nimmt Einstellungen für die gewünschten Lichtstimmungen vor. Nach kurzer Einarbeitung können die Hausbesitzer selbst mit dem Konfigurator umgehen. Zusätzlich stehen Apps zur Verfügung (rechts), die weitere Einstellungen wie Anwesenheitsszenarien, die Einbindung der Philips-Hue-Lampen oder das Versenden von Nachrichten erleichtern.

Anwesenheit...

Auto Off

Benachrichti...

Mobile Rem...

Push Benac...

Scene Resp...

Benutzerdefi...

Bewegungs...

Dim Wizard

Twitter Bena...

Verbrauchs...

Zeitschaltuhr

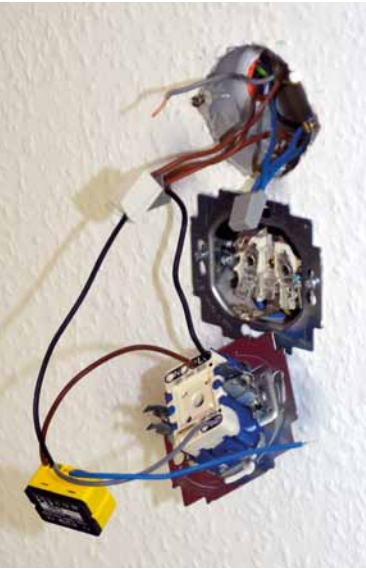
mein.digital...

dS Doku

Hue Steueru...

digitalSTROM-Konfigurator									
Aktivitäten									
Geräte									
	Name	dSID	Ausgang	Eingangsmodus	Eingang	Metzler Name	Raum Name		
Badzimmer	Videothek	00065578	Schalten	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Eingang	Wohnwand	00065588	Schalten	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Flur DG	Lüfter Bad und Taster	00065244	Schalten	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Flur Keller	Deckenleuchte Kino	00021997	gedimmt	Gerät	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Flur OG	Taster Kino rechts	00012930	Stimmung 0-4	Gerät	2-Wage (Wk)	Keller	Wohnzimmer		
Gäste WC	Schwenkleuchte Zaland	00000027	gedimmt	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Kinderzimmer	Deckenleuchte Zaland Zim	00010804	gedimmt	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Kino	Deckenleuchte Gästezimmer	00010808	gedimmt	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Küche	Deckenleuchte Studio	00010268	gedimmt	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Schlafzimmer	Lampen Flur DG	00070901	Gerät	Gerät	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Studio	Deckenleuchte Schlafzimmer	00000228	Schalten	Gerät	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Treppe EG	Beleuchte Andrea	00014495	gedimmt	Gerät	1-Wage	Keller	Wohnzimmer		
Wohnzimmer	Deckenlampe Eingang	00010854	gedimmt	Gerät	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
Zaland Zimmer	reserve	00012559	Stimmung 1, Stimmung 2-4	Eingang 2	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Taster Eingangsfür	00012558	Stimmung 0-4	Eingang 1	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	reserve	00012541	Stimmung 1, Stimmung 2-4	Eingang 2	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Taster Eingang	00012540	Stimmung 0-4	Eingang 1	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Beleuchte Franziska	00014494	gedimmt	Gerät	1-Wage	Keller	Wohnzimmer		
	Deckenleuchte Bad	00012535	gedimmt	Gerät	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	reserve UI	00012534	Stimmung 1, Stimmung 2-4	Eingang 2	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Klingeltaster	00012534	Klingeln	Eingang 1	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Deckenlampe Flur Esszimmer	00010807	gedimmt	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Deckenleuchte Wohnzimmer	00012099	gedimmt	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Stahlleuchte Wohnzimmer	00007752	gedimmt	Gerät	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Deckenleuchte Esszimmer	00010570	gedimmt	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Tischleuchte Esszimmer	00014405	gedimmt	Gerät	1-Wage	Keller	Wohnzimmer		
	Spieleleuchte Bad	00010540	geschaltet	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Deckenlampe Kinderzimmer	00012553	gedimmt	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Taster Küche	00012552	Stimmung 0-4	Eingang 2	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Taster Küche Tür	00012552	Stimmung 0-4	Eingang 1	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Gäste WC	00010371	gedimmt	Stimmung 0-4	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Deckenlampe Küche	00012510	gedimmt	Gerät	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Küchenleuchte	00012510	gedimmt	Gerät	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Leuchte Unterschrank Küche	00007766	geschaltet	Gerät	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Alarm 1	00012601	Stimmung 1, Stimmung 2-4	Eingang 2	Eingang	Keller	Wohnzimmer		
	Alarm 2	00012601	Stimmung 1, Stimmung 2-4	Eingang 2	Eingang	Keller	Wohnzimmer		

Der Konfigurator gibt eine Übersicht über alle angeschlossenen Geräte und Komponenten. So lassen sich unter anderem Stimmungen verändern, Geräteeigenschaften bearbeiten, die Stromverbrauchsmeldung konfigurieren und die Übertragungsqualität testen.



Kurzfristig kein schöner Anblick: Um die Lüsterklemme anzuschließen, müssen alle Schalter und Taster einmal ausgebaut werden.

Auf den ersten Blick nicht ganz logisch, in der Praxis aber verständlich: Der Anbieter hat fürs leichtere Ansteuern der Stimmungen eine weitere App entwickelt: ds Dashboard. Die Idee ist sinnvoll: Hier lassen sich die zuvor eingestellten Stimmungen hineinladen und mit einem Foto der jeweiligen Lampe oder Wohnsituation verknüpfen. So sind die wichtigsten Funktionen schneller ansteuerbar. Für unsere Küchenlampen haben wir etwa die Stimmung „Kochen“ programmiert, die zwei Lampen direkt über den Arbeitsplätzen betätigt, und dazu ein Foto der Küche eingefügt.

Eine dritte App, ds Listener, bedient sich der Google-Sprachsteuerung. Mit

Die Steuerung von Philips-hue-Lampen lässt sich mit wenigen Handgriffen bei digitalSTROM integrieren.



dem Sprachbefehl „Kochen einschalten“ können wir unsere Stimmung somit verbal steuern.

### Herr der Lage

Der Einbau von digitalSTROM verläuft alles in allem reibungslos und in kürzerer Zeit, als ursprünglich geplant. In eineinhalb Tagen sind 49 Geräte vernetzt und das System ist funktionsfähig eingerichtet.

Nur ein paar kleinere Haken gab es: So musste das Team im Tagesverlauf mehrmals nötiges Arbeitsmaterial wie neue Leuchtmittel besorgen, was jedoch den Ablauf nicht beeinträchtigte. Einige der mitgebrachten Komponenten, ein digitalSTROM-Zwischenstecker und ein Schnurdimmer waren defekt und mussten nachträglich ausgetauscht werden.

Dafür ist das System zukunftssicher aufgesetzt. Es ist fürs Einbinden weiterer Komponenten wie einer smarten Waschmaschine oder motorisierter Jalousien vorbereitet. Alle Wünsche der Bewohner werden anstandslos erfüllt. Nach Abschluss der Installation sind sie dank einer guten Einführung in den nicht ganz unkomplizierten Konfigurator selbst Herr der Lage.

Jetzt stellt sich nur noch die Frage: Wie gestaltet sich das Leben mit digitalSTROM im Alltag? Zwei Monate nach der Installation fällt auch diese Bilanz überwiegend positiv aus. Einige Stimmungen wurden leicht verändert oder an Alltagssituationen angepasst und defekte Komponenten durch neue ersetzt. Stimmungen, die anfangs

Spielerei waren, weichen sinnvollen Einstellungen, die im Alltag Komfort bieten. Auch die Gewöhnung an das mehrfache Betätigen eines Tasters, um eine bestimmte Stimmung einzuschalten, tritt schrittweise ein. Die Erkenntnis erwächst, dass insbesondere nicht täglich genutzte Stimmungen in der App hinterlegt werden sollten, da die Gefahr besteht, dass man nicht in jedem Raum alle vier per Taster betätigbare Szenarien im Kopf behält.

Anbieter	digitalSTROM
System	smarte Lichtsteuerung
Info	www.digitalstrom.de
Anschlüsse	
WLAN / Bluetooth	• / -
Ethernet	•
Komponenten	
Server	dSS11
Meter	dSM11
Filter	dSF12
Netzteil	dSN
Lüsterklemmen	M
Tasterklemme	Joker 200
Schnurdimmer	M
Schnurdimmer	S
Apps/Anwendungen	
Konfig. Computer (Windows/Mac)	• / •
Konfigurator iOS (Pad)	•
Konfigurator Android (Tablet)	•
Programmierung	digitalSTROM App
Stimmungen	ds Dashboard
Sprachsteuerung	ds Listener
Philips hue	•
Anwesenheitsszenarien	•
Twitter-Nachrichten	•
Sonstiges	
Einbauzeit	ca. 2 Tage
Nachrüstung	•

### FAZIT:

+ ideal für alle, die nachrüsten möchten und dabei keine halben Sachen machen wollen

- Erstinstallation nur mit externer Hilfe möglich

Testurteil: sehr gut

Preis/Leistung: sehr gut

### FAZIT

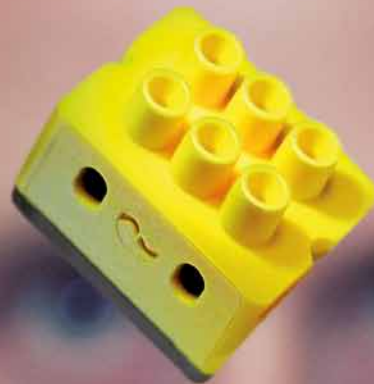
Wer sich nach einer gewissen Umstellungszeit an den neuen Umgang mit Lichtstimmungen gewöhnt hat, möchte digitalSTROM nicht mehr missen. Das System funktioniert nahezu reibungslos; es hat auch Wochen nach der Installation keine Aussetzer. Die Möglichkeiten, in Zukunft weitere Haushaltsgeräte zu integrieren, sind groß. Und die Macher arbeiten mit hohem Tempo am weiteren Ausbau. Eine sehr gute Nachrüstlösung für Bestandsbauten. Es lebe der Taster!



Andreas Stumppner, Chefredakteur CONNECTED HOME, ist zufrieden mit dem Einbau und dem ersten Test.



# Im Handumdrehen ins Smart Home. Genial einfach mit digitalSTROM.



## Das ausgezeichnete Smart Home System.

Mit digitalSTROM zieht die Zukunft ein. Denn digitalSTROM vernetzt alle elektrischen Geräte, Leuchten und Taster im Haus unsichtbar über die bestehenden Stromleitungen zu einem intelligenten Miteinander. Was Sie davon haben? Mehr Komfort, zum Beispiel durch die Programmierung von individuellen Lichtstimmungen, geringere Energiekosten, höhere Sicherheit und vieles mehr. Steuern kann ich das Ganze übrigens ganz einfach über die Lichtschalter oder bequem via PC, Tablet, Smartphone, durch Sprache oder völlig automatisiert. Und das Beste: Für die Montage mussten weder Wände aufgestemmt noch neue Leitungen verlegt werden. Mehr Infos gibt's unter [www.digitalstrom.com](http://www.digitalstrom.com)

